I411 Prävention und Gesundheitsförderung (auch im Alter)

Gremium:	LAG Gesundheit / LAG Altenpoltik
Beschlussdatum:	16.04.2016
Thema:	NRW – Land der Bürgerinnen und Bürger

Details

Die Chance, durch Prävention und Rehabilitation Pflegebedürftigkeit zu verhindern, zu mindern oder hinauszuzögern, wird bislang unzureichend genutzt. Prävention und Gesundheitsförderung müssen als als gleichwertige Elemente des Gesundheitswesens betrachtet werden, damit Krankheiten erst gar nicht oder später entstehen. Deshalb werden wir uns dafür einsetzen, dass Angebote und Leistungsgewährung u.a. bei präventiven und rehabilitativen Maßnahmen besser abgestimmt und vernetzt werden.

Begründung

Gerade vor dem Hintergrund einer älter werdenden Gesellschaft muss sich die örtliche Gesundheitsversorgung mit ihren Angeboten stärker auf den Bedarf älterer Menschen einstellen. Dazu gehören Angebote an Hausbesuchen sowie die weitere Verankerung von geriatrischer Kompetenz in der gesamten Versorgung und der Ausbau qualifizierter gerontopsychiatrischer und psychotherapeutischer Betreuung.